



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 07.07.2026
Beginn:	18:30 Uhr
Ende	19:31 Uhr
Ort:	in der Mensa der Grund- und Mittelschule Reichertshofen Reichertshofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Franken, Michael Erster Bürgermeister

Mitglieder des Marktgemeinderates

Bayerl, Christine
Biberger, Petra
Breitmoser, Gabriele
Freudenberger, Wolfgang
Kothmeier, Adolf
Langenecker, Thomas
Lindenmeier, Dieter
Link, Georg
Nieder, Rudi
Pfab, Georg
Reichart, Christian
Reichart, Martin
Schöttl, Richard
Schretzlmeier, Konrad
Semantke, Gerhard
Thaller, Kilian
Weber, Hubert
Weichselbaumer, Michael
Zängl, Maximilian

Schriftführung

Plöckl, Markus

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Kothmeier, Anja	Entschuldigt.
-----------------	---------------

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 09.06.2026 - öffentlicher Teil -
2. Quartiersmanagement - Seniorenarbeit; Vorstellung realisierter und zukünftiger Projekte
3. Bestellung der Beauftragten des Marktes Reichertshofen
 - 3.1 Behindertenbeauftragte/r
 - 3.2 Seniorenbeauftragte/r
 - 3.3 Jugendbeauftragte/r
4. Wasserversorgung Markt Reichertshofen; Regenerierung von Brunnen 3 und Brunnen 4
5. BAB A9 Nürnberg-München, Erhaltungsabschnitt AS Manching - AS Langenbruck; Abstimmung zu Bauwerken
6. Änderung der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat Reichertshofen
7. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Jahres 2025
8. Informationen der Verwaltung
 - 8.1 Ortssprecher für die ehemalige Gemeinde Hög
 - 8.2 Feuerwehr Hög; Neues Feuerwehrfahrzeug „LF10 Bayern“ über die Sammelbeschaffung des LFV
 - 8.3 DiscGolf am Heideweiher
 - 8.4 Ferienpass 2026 in Reichertshofen
 - 8.5 Paarfestschießen
9. Anfragen

Erster Bürgermeister Michael Franken eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 09.06.2026 - öffentlicher Teil -

Die Niederschrift ist für die Gremiumsmitglieder im Ratsinformationssystem einsehbar.

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung am 09.06.2026 - öffentlicher Teil - wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Einstimmig beschlossen

Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

2. Quartiersmanagement - Seniorenarbeit; Vorstellung realisierter und zukünftiger Projekte

Sachverhalt:

Die Quartiersmanagerin des Marktes Reichertshofen, Frau Janine Weiß, nimmt an der Marktgemeinderatssitzung teil. Sie stellt an Hand einer Präsentation – ausgehend von der Ist-Situation – die Handlungsfelder ihrer Stelle als Quartiermanagerin mit der Zielrichtung auf Seniorenarbeit vor.

Frau Weiß geht ausführlich auf bereits umgesetzte Projekte, sowie laufende Projekte ein. Die Liste der geplanten weiteren Maßnahmen erläutert die Quartiermanagerin eingehend.

Zur Kenntnis genommen

3. Bestellung der Beauftragten des Marktes Reichertshofen

Mitteilung:

Der Marktgemeinderat Reichertshofen hat in der konstituierenden Sitzung am 07.05.2026 beschlossen, auch in der neuen Wahlperiode wieder eine/n Jugendbeauftragte/n, Behindertenbeauftragte/n und Seniorenbeauftragte/n zu berufen. Die Amtszeit der bisherigen Beauftragten war auf die Dauer der Wahlperiode des vorigen Marktgemeinderates befristet und endete daher am 30.04.2026.

Es war festgelegt worden, die Ämter der Beauftragten öffentlich auszuschreiben. Die Berufung sollte jeweils für einen Zeitraum von zwei Jahren erfolgen und kann ggf. verlängert werden. Die Ausschreibung erfolgte im Reichertshofener Anzeiger vom 22.05.2026 und vom 29.05.2026. Teilweise gingen Bewerbungen ein.

Sollte eine Aussprache über die Bewerber erfolgen, dann muss dafür die Nichtöffentlichkeit hergestellt werden.

3.1 Behindertenbeauftragte/r

Sachverhalt:

Als Behindertenbeauftragter hat sich Herr Arno Jung beworben. Die Bewerbung ist für die Gremiumsmitglieder über das Ratsinformationssystem einsehbar.

Beschluss:

Herr Arno Jung wird zum Behindertenbeauftragten ab sofort bis zum 31.07.2028 berufen.

Einstimmig beschlossen

Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

3.2 Seniorenbeauftragte/r

Sachverhalt:

Als Seniorenbeauftragte hat sich Frau Waltraud Schembera beworben. Die Bewerbung ist für die Gremiumsmitglieder über das Ratsinformationssystem einsehbar.

Beschluss:

Frau Waltraud Schembera wird zur Seniorenbeauftragten ab sofort bis zum 31.07.2028 berufen.

Einstimmig beschlossen

Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

3.3 Jugendbeauftragte/r

Sachverhalt:

Für das Amt des/der Jugendbeauftragten ging keine Bewerbung ein. Die Verwaltung schlägt vor, einen Kandidaten aus dem Kreis der Marktgemeinderäte als Jugendbeauftragte/n zu berufen.

Aus dem Kreis der Marktgemeinderäte gibt es keinen Vorschlag. Es wird daher vorgeschlagen, dieses Amt erneut auszuscheiden.

Beschluss:

Das Amt des Jugendbeauftragten wird im September 2026 erneut mit einer Bewerbungsfrist öffentlich ausgeschrieben.

Einstimmig beschlossen

Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

4. Wasserversorgung Markt Reichertshofen; Regenerierung von Brunnen 3 und Brunnen 4

Sachverhalt:

Der Markt Reichertshofen betreibt zur Trinkwasserversorgung der Bevölkerung die Brunnen 3 und 4. Mit Bescheid vom 16.12.2004 und Änderungen vom 07.06.2005 und 25.05.2009 wurde die Erlaubnis zur Grundwasserentnahme aus den Brunnen 3 und 4 bis zum 31.12.2024 erteilt. Diese Erlaubnis wurde mit Bescheid vom 18.11.2024 vorläufig bis zum 31.12.2025 verlängert. Im August 2025 wurde ein entsprechender Antrag auf eine beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis eingereicht. Mit Bescheid vom 08.01.2026 wurde die Erlaubnis bis zum 31.12.2027 erteilt, u. a. mit den Nebenbestimmungen, eine TV-Untersuchung sowie Pumpversuche durchzuführen. Dies dient dazu, um den Umfang für eine mögliche Regenerierung beider Brunnen zu bestimmen.

An den Tiefbrunnen 3 und 4 des Marktes Reichertshofen liegen starke Verockerungen und Korrosionserscheinungen vor. Zur Erhaltung der Wasserversorgung und der Leistungsfähigkeit beider Brunnen sollen der Brunnen 3 und 4 regeneriert werden. Ziele der Maßnahme sind die Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit, die Sicherung der Wasserförderung und Einhaltung behördlicher Vorschriften.

Folgende Maßnahmen sind geplant:

- Brunnen 3 und 4:
Vorbereitung & Diagnose: Zustandserfassung mittels TV-Kamerabefahrung und geophysikalischen Untersuchungen. Im Dezember 2025 wurde in beiden Brunnen bei eingebauter Fördereinrichtung eine TV-Untersuchung (TVU) durchgeführt. Die Befahrung musste bei beiden Brunnen zwar vorzeitig abgebrochen werden, es konnte jedoch überprüft werden, dass basierend auf der TVU und der vorliegenden Datengrundlage eine Regenerierung beider Brunnen erforderlich ist.
- Brunnen 3:
Aufgrund der längeren Zeit ohne Regenerierungsmaßnahmen sowie der verbauten Kiesbelagfilterrohre ist eine chemisch-mechanische Regenerierung vorgesehen. Die Vorreinigung des Brunnens erfolgt mittels Kolben, die chemische Reinigung mittels Kieswäscher (Gestängekolben mit Ausfördern).
- Brunnen 4:
Die festgestellten Ablagerungen im oberen Brunnenausbau sowie die Tatsache, dass dort bislang keine Regenerierung durchgeführt wurde, lassen auf erhebliche Ablagerungen schließen. Aus diesem Grund wird eine chemisch-mechanische Regenerierung vorgesehen.

Die Wasserversorgung von Reichertshofen wird während der Regenerierungsarbeiten über den jeweils zweiten Tiefbrunnen sowie über das Reservoir im Hochbehälter (Speichervolumen 2000 m³) sichergestellt.

Der Markt Reichertshofen verfügt über einen Notverbund mit dem Trinkwasserzweckverband der Arnbachgruppe. Während der Sanierungsmaßnahmen kann der Hochbehälter über die Arnbachgruppe befüllt werden. Hierfür muss lediglich

der entsprechende Schieber in der Verbindungsleitung geöffnet bzw. wieder geschlossen werden. Die Versorgung der eigenen Ortsteile (Reichertshofen, Gotteshofen, Starkertshofen und Wolnhofen) erfolgt anschließend wie gewohnt über den Hochbehälter.

Der Markt Reichertshofen versorgt zudem den Ortsteil Baar der Nachbargemeinde Baar-Ebenhausen. Da auch die Nachbargemeinde über einen Notverbund mit dem Zweckverband der Arnbachgruppe verfügt, wird dieser Ortsteil während der Sanierungsarbeiten vollständig über die Arnbachgruppe versorgt.

Während der Maßnahmen ist die Versorgungssicherheit also gewährleistet.

Die Verwaltung empfiehlt eine gemeinsame Ausschreibung für TB 3 und 4 mit Einzelvergabe. Je früher die Ausführung erfolgen soll, desto höher sind voraussichtlich die zu erwartenden Angebotspreise. Gleichzeitig sollte jedoch auch die Frist zur Einreichung der Unterlagen für das Wasserrechtsverfahren berücksichtigt werden (Ende Juli 2027).

Die Kosten wurden für den Brunnen 3 auf 140.000 € netto und für Brunnen 4 auf 200.000 € netto geschätzt.

Danach kann eine gehobene wasserrechtliche Erlaubnis für die Dauer von 20 Jahren beantragt werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Reichertshofen stimmt der Regenerierung der Brunnen 3 und 4 zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte einzuleiten.

Einstimmig beschlossen

Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

5. BAB A9 Nürnberg-München, Erhaltungsabschnitt AS Manching - AS Langenbruck; Abstimmung zu Bauwerken

Sachverhalt:

Derzeit laufen bei der Autobahn GmbH des Bundes noch die Baumaßnahmen für den Erhaltungsabschnitt der A9 zwischen Stammham und nördlich der Anschlussstelle Ingolstadt-Nord. Der Erhaltungsabschnitt der A9 zwischen der Anschlussstelle Langenbruck und dem Autobahndreieck Holledau wurde bereits vor einigen Jahren abgeschlossen. Nun plant die Autobahn GmbH den nächsten Erhaltungsabschnitt der A9, der sich zwischen der Anschlussstelle Manching und der Anschlussstelle Langenbruck befindet. Mit Schreiben vom 16.06.2026 wurde der Markt Reichertshofen hierüber informiert.

Bei den Erhaltungsabschnitten soll die Autobahn durch eine gründhafte Sanierung (Oberbau, Brückenbauwerke, Ausstattung, Entwässerung) in einen Zustand versetzt werden, der gewährleistet, dass in den nächsten 30 Jahren in diesen Bereichen keine größeren Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich werden. Im Zuge dieser Erhaltungsmaßnahmen werden die unterführenden Brückenbauwerke dabei durch Neubauten ersetzt. Die Bauarbeiten in dem oben genannten Abschnitt AS Manching bis AS Langenbruck sollen voraussichtlich in den Jahren Ende 2029 bis Mitte 2032 erfolgen.

In diesem Abschnitt liegen vier Bauwerke im Bereich des Marktes Reichertshofen:

- BW 33, Brücke A9 über den Vogelaubach
- BW 36, Brücke A9 über die Gemeindeverbindungsstraße Au a.Aign – Winden a.Aign
- BW 37, Brücke A9 über DB München – Ingolstadt
- BW 38, Brücke A9 über „Feldweg“ (FW) Hirtenwiesäcker (Steigackerweg)

Die Abstimmungen zu dem BW 33 (Brücke Vogelaubach) erfolgen mit dem Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt, die Abstimmungen zu dem BW 37 (Bahnbauwerk) mit der Deutschen Bahn (DB).

Die Bauwerke 36 und 38 betreffen direkt den Markt Reichertshofen und sollen mit der Autobahn GmbH abgestimmt werden. Der Markt Reichertshofen hat bis zum 10.07.2026 die Gelegenheit, seine Wünsche zu äußern. Die Autobahn GmbH weist darauf hin, dass dies aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ggf. zu Kostenbeteiligungen führen kann.

Der Übersichtslageplan sowie Bauwerkskizzen zu beiden Bauwerken wurden für die Gremiumsmitglieder in das Ratsinformationssystem eingestellt.

Im Folgenden sind die geplanten Straßenüberführungsbauwerke beschrieben:

- BW 36 „Brücke A9 über die Gemeindeverbindungsstraße Au am Aign – Winden am Aign“ (BW-Nr. 7335687) derzeit Rechteckrahmen, geplant Rechteckrahmen
 - o lichte Höhe $\geq 4,567$ m (wie Bestand)
 - o lichte Weite von 10,10 m (derzeit 6,00 m)

- Fahrbahnbreite von 6,50 m
- Schutzplanken erforderlich

Die lichte Weite des Bauwerks ergibt sich aus der Fahrbahnbreite (in Anlehnung an die RAL) und den Vorgaben der Richtlinien für passive Schutzeinrichtungen (RPS).

- BW 38 „Brücke A 9 über FW Hirtenwiesäcker“ (Steigäckerweg) (BW-Nr. 7335689)

derzeit Rechteckrahmen, geplant Rechteckrahmen

- lichte Höhe $\geq 3,542$ m (wie Bestand)
- lichte Weite von 8,60 m (derzeit 4,50 m)
- Fahrbahnbreite von 5,00 m
- Schutzplanken erforderlich

Die lichte Weite des Bauwerks ergibt sich aus der Fahrbahnbreite (in Anlehnung an die RLW) und den Vorgaben der Richtlinien für passive Schutzeinrichtungen (RPS).

Aus Sicht der Verwaltung besteht derzeit kein Anlass für Änderungswünsche.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt vom Inhalt des Schreibens der Autobahn GmbH des Bundes vom 16.06.2026 über den Erhaltungsabschnitt auf der A9 zwischen Manching und Langenbruck, betreffend die Bauwerke 36 und 38, Kenntnis. Zu den geplanten Bauwerken 36 „Brücke A9 über die Gemeindeverbindungsstraße Au am Aign – Winden am Aign“ (BW-Nr. 7335687) sowie 38 „Brücke A 9 über FW Hirtenwiesäcker“ (Steigäckerweg) (BW-Nr. 7335689) bestehen von Seiten des Marktgemeinderates keine Änderungswünsche.

Einstimmig beschlossen

Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

6. Änderung der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat Reichertshofen

Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat Reichertshofen hat in seiner konstituierenden Sitzung am 07.05.2026 die Geschäftsordnung neu erlassen. Auf Grund eines Versehens der Verwaltung war in § 15 Abs. 1 die Regelung zur Stellvertretung des ersten Bürgermeisters nur auf den 2. Bürgermeister ausformuliert, und nicht auch auf den 3. Bürgermeister. Zwar ist diese Bestimmung nur deklaratorisch (Art. 39 Abs. 1 Satz 1 GO), zur Klarstellung sollte das aber korrigiert werden.

Weiter kam es zu einem falsch wiedergegebenen Betrag in § 11 Abs. 2 Nr. 2 Buchstabe c). Die Betragsgrenze bei den außerplanmäßigen Ausgaben muß „15.000 €“ lauten.

Bei § 7 Abs. 3 Nr. 1 Buchstabe b) ist in der ausgefertigten Version eine redaktionelle Unklarheit vorhanden.

In § 2 Nr. 19 ist noch die Entgeltgruppe 9 als Zuständigkeitsabgrenzung aufgeführt. Bereits seit 01.01.2017 wurde diese Gruppe in die EG 9a, EG 9b und EG 9c aufgeteilt. Zur Klarstellung soll hier nun die EG 9a aufgeführt werden.

Die Verwaltung hat eine formelle Änderung der Geschäftsordnung ausgearbeitet und für die Gremiumsmitglieder vorab in das Ratsinformationssystem eingestellt.

Beschluss:

Die dargestellte Änderung der Geschäftsordnung wird beschlossen.

**Änderung der
Geschäftsordnung
für den Marktgemeinderat Reichertshofen**

1. Der § 2 Nr. 19 der Geschäftsordnung erhält folgende neue Fassung:
19. die Entscheidung über Einstellung, Höhergruppierung (nicht nur vorübergehende Übertragung einer höherwertigen Tätigkeit), Abordnung, Versetzung, Zuweisung an einen Dritten, Beschäftigung mittels Personalgestaltung und Entlassung der Arbeitnehmer ab Entgeltgruppe 9a des TVöD oder ab einem entsprechenden Entgelt,
2. Der § 7 Abs. 3 Nr. 1 Buchstabe b) der Geschäftsordnung erhält folgende neue Fassung:
b) personenbezogene Entscheidungen, zu denen die Gemeinde in sonstiger Weise berufen ist, z.B. die Bestätigung des Feuerwehrkommandanten, die Benennung und Abberufung der oder des behördlichen Datenschutzbeauftragten usw.,
3. Der § 11 Abs. 2 Nr. 2 Buchstabe c) der Geschäftsordnung erhält folgende neue Fassung:
c) die Entscheidung über überplanmäßige Ausgaben bis zu einem Betrag von 30.000 € (brutto) und über außerplanmäßige Ausgaben bis zu einem Betrag von 15.000 € (brutto) im Einzelfall, soweit sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist (Art. 66 Abs. 1 Satz 1 GO),
4. § 15 Abs. 1 der Geschäftsordnung erhält folgende neue Fassung:
(1) Der erste Bürgermeister wird im Fall der Verhinderung vom zweiten Bürgermeister und, wenn dieser ebenfalls verhindert ist, vom dritten Bürgermeister vertreten (Art. 39 Abs. 1 Satz 1 GO).

Diese Änderungen der Geschäftsordnung treten zum 01.05.2026 in Kraft.

Reichertshofen, den xx.xx.xxxx
Markt Reichertshofen

Michael Franken
Erster Bürgermeister

Einstimmig beschlossen

Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

7. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Jahres 2025

Sachverhalt:

Nachfolgend die überplanmäßigen Ausgaben des Jahres 2025 die nach Art. 66 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung unabweisbar waren. Die Deckung ist durch Mehreinnahmen oder Minderausgaben bei anderen Haushaltsstellen gewährleistet. Der Ausgleich des Haushalts ist nicht gefährdet. Außerplanmäßige Ausgaben, die in die Zuständigkeit des Marktgemeinderates fallen, gab es nicht.

9100.97770	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	außerordentliche Tilgung/Umschuldung an Kreditinstitute	
Ansatz inkl. Sollveränderung	aktuelles Rechnungsergebnis	überplanmäßige Ausgabe	Begründung
0,00 €	305.886,00 €	305.886,00 €	Umschuldung KfW-Darlehen wegen Auslauf der Zinsbindung zur Sparkasse Pfaffenhofen Beschluss Marktgemeinderat vom 06.05.2025
Deckung durch Mehreinnahmen bei	9100.37770	305.886,00 €	Kreditaufnahme zur Umschuldung von Kreditinstituten

Beschluss:

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Jahres 2025, die in die Zuständigkeit des Marktgemeinderates fallen, werden genehmigt. Sie sind unabweisbar und die Deckung ist gewährleistet (Art. 66 Abs. 1 Satz 1 GO).

Einstimmig beschlossen

Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

8. Informationen der Verwaltung

8.1 Ortssprecher für die ehemalige Gemeinde Hög

Die Ortsversammlung mit Wahl eines Ortssprechers findet am 22.07.2026 um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus in Hög statt.

Es erfolgt eine Bekanntmachung im Reichertshofener Anzeiger. Die Bürger der ehem. Gemeinde Hög werden zusätzlich angeschrieben.

8.2 Feuerwehr Hög; Neues Feuerwehrfahrzeug „LF10 Bayern“ über die Sammelbeschaffung des LFV

Der Landesfeuerwehrverband Bayern e.V. hat in der ersten Jahreshälfte 2026 über ein EU-weites Vergabeverfahren eine Sammelbeschaffung von Löschgruppenfahrzeugen LF10 angestoßen. Er dient hier als zentrale Beschaffungsstelle für die bayerischen Kommunen auf Basis einer Rahmenvereinbarung.

Im ersten Schritt wurde im Frühjahr ein ernsthaftes, aber noch unverbindliches grundsätzliches Interesse für die Feuerwehr Hög bekundet. Die Verwaltung hat dies über einen vorgefertigten Fragebogen online an die LFV Bayern e.V. zurückgemeldet.

Bis Ende Juli 2026 muss eine verbindliche Bestellung an den Landesfeuerwehrverband erfolgen. Da der extern erstellte Feuerwehrbedarfsplan erst in den nächsten Wochen vorgestellt wird und der Marktgemeinderat noch keine Entscheidung über eine Bestellung getroffen hat, wurde die Interessensbekundung zurückgezogen. Nach Aussage des Kreisbrandrates Christian Nitschke ist bei einem positiven Resümee der Sammelbestellung auch in 2027 wieder mit einem Verfahren zu rechnen. Darüber hinaus stehen im Jahr 2027 im Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm voraussichtlich 3 bis 4 LF10 zur Beschaffung an, so dass auch auf lokaler Ebene eine Sammelbestellung möglich sein könnte.

8.3 DiscGolf am Heideweiher

Am Dienstag, 14.07.2026, findet um 18 Uhr am Heideweiher der besprochene Ortstermin zur finalen Festlegung der Disc-Golf-Bahnen statt. Treffpunkt ist am Kiosk.

Herr Michael Kobella (World of Discs GmbH) wird uns vor Ort empfangen und durch den angedachten Parcours führen. Dazu seid Ihr (SWSK) alle eingeladen. Bei Verhinderung bitte ich um Benachrichtigung eines Vertreters.

8.4 Ferienpass 2026 in Reichertshofen

Die Planungen für den diesjährigen Ferienpass (01.08.2026 – 14.09.2026) gehen in die finale Phase. Nachdem die Verwaltung örtliche Vereine und Firmen angeschrieben hat, haben sich für dieses Jahr wieder interessante und vielfältige Veranstaltungen zusammenstellen lassen. Auch konnte die Verwaltung in den beiden vergangenen Jahren sechs neue Veranstalter dazu gewinnen, bzw. frühere Veranstalter wieder aktivieren.

Zudem wird der Markt Reichertshofen wieder zusammen mit dem Kreisjugendring Pfaffenhofen Veranstaltungen anbieten. Damit diese Veranstaltungen durchgeführt werden können, braucht es ehrenamtliche Helfer, die auch gerne aus den Reihen des Gemeinderates kommen. Hieraus gibt es bereits einen Freiwilligen, der und vor Ort bei einer Veranstaltung unterstützt.

Folgende Veranstaltungstermine sind bereits über den Kreisjugendring (KJR) festgelegt (Veranstaltungsort: Mensa der Schule Reichertshofen):

- 13.08.2026, 10:00 Uhr, Donnerstag, Figurentheater Ingolstadt
- 17.08.2026, 15:00 Uhr, Montag, Kindertheater Achim Sonntag
- 01.09.2026, 11:00 Uhr, Dienstag, Altenbach und Honsel (Erzähltheater)
- 09.09.2026, 10:00 Uhr, Mittwoch, Mixxit Theater (Mitspinntheater) >>> Helfer bereits vorhanden!

Das Ferienpass-Team würde sich freuen, noch weitere Helfer bei den Veranstaltungen willkommen heißen zu können.

8.5 Paarfestschießen

Im Anschluss an die Sitzung sind möglichst viele Marktgemeinderatsmitglieder aufgerufen, sich am Paarfestschießen im Schützenheim in Reichertshofen zu beteiligen. Die

9. Anfragen

Erster Bürgermeister Michael Franken beantwortet Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates. Soweit sie nicht erledigt werden konnten wurden sie vorgemerkt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende um 19:31 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Michael Franken
Erster Bürgermeister

Markus Plöckl
Schriftführung